



Fabian Baumgärtel zieht hier an einem Spieler des TSV Geschwand vorbei.

[Foto: Zink]

PAUSE MIT TESTS ÜBERBRÜCKT

Kleeblatt kickte beim TSV Geschwand und gegen VfR Aalen

Die Länderspielpause überbrückte die SpVgg mit zwei Freundschaftsspielen beim SV Geschwand in der Fränkischen Schweiz und gegen den Drittligisten VfR Aalen.

Kleeblatt-Coach Mike Büskens hatte für die Länderspielpause sehr intensive Trainingsarbeit ausgerufen. Auf die beiden Spiele nahm der Kleeblatt-Übungsleiter dezidiert keine Rücksicht beim Aufbau des Trainingsplans. Das hieß, auch an den Spieltagen wurde eifrig am Vormittag trainiert.

Beim TSV Geschwand, bei dem man im Rahmen des Besuchs bei Kleeblatt-Partner Schmetterling zu Gast war (siehe auch diese Ausgabe auf Seite 51), machte sich die Belastung und die Tatsache, dass viele Spieler aus U23 und U19 dabei waren, ergebnis-



Ein rassistiges Kopfballduell zwischen Christian Rahn und Aalens Kapitän Calamita.

[Foto: Zink]

mäßig selbstredend nicht bemerkbar.

Beim 22:0 gegen den fairen, aber natürlich überforderten Kreisklassisten traf Ilir Azemi gleich sechs Mal, Dani Schahin war erfreulicherweise fünf Mal erfolgreich und bestätigte, dass er wieder auf dem Weg zur vollen Fitness ist.

Gegen Aalen, das vom ehemaligen SpVgg-Kicker Ralph Hasenhütl betreut wird und zurzeit mit elf Punkten auf Rang acht der Dritten Liga rangiert, kickte die SpVgg vor 400 Zuschauern auf dem Gelände des TSV Cadolzburg.

Gegen den Drittligisten wurde im Laufe des Spiels ebenfalls sehr viel gewechselt, Aalen tauschte zur Pause gleich die gesamte Mannschaft aus. Am Ende hatten die Gäste mit 2:0 gewonnen.

jos